



Anivitalis · Dellmannsweg 148 · 45277 Essen

**Thordis Hahn - Stefan Hollender**  
**Praxis für Tiergesundheit**  
**Tierheilkunde - Kleintierphysiotherapie**

Dellmannsweg 148  
45277 Essen

Tel. 0162 / 2479870  
Tel. 0174 / 7893271

[www.anivitalis.de](http://www.anivitalis.de)  
[info@anivitalis.de](mailto:info@anivitalis.de)

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## **§ 1 Allgemeines, Geltungsbereich**

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge, Beratungsleistungen, Auskünfte, etc. Sie werden bereits jetzt für alle zukünftigen vertraglichen Beziehungen vereinbart. Abweichende Bedingungen des Auftraggebers, die „Anivitalis“ nicht ausdrücklich schriftlich anerkennt, sind für „Anivitalis“ nicht bindend, auch wenn ihnen nicht ausdrücklich widersprochen wurde. Eine solche Anerkennung findet auch nicht durch Leistungserbringung in Kenntnis entgegenstehender AGB statt. Abweichende Regelungen oder zusätzliche Vereinbarungen sind nur in Form einer schriftlichen Vereinbarung wirksam, in welcher ausdrücklich auf die abgeänderte Bestimmung Bezug genommen wird.

## **§ 2 Vertragsschluss und Auftrag**

1. Alle Angebote sind grundsätzlich freibleibend und unverbindlich und werden erst nach schriftlicher Auftragsbestätigung durch „Anivitalis“ gültig. Nebenabreden sind nur wirksam, wenn sie schriftlich vereinbart sind.

Kostenvoranschläge gelten grundsätzlich nur für die darin aufgeführten Leistungen, sowohl hinsichtlich Art als auch Umfang.

Die Auftragsbestätigung und besonders die anzuwendenden Therapiemaßnahmen sind vom Auftraggeber auf ihre Richtigkeit zu überprüfen.

2. Der Behandlungsvertrag gilt als rechtsverbindlich geschlossen und die „Allgemeine Geschäftsbedingungen“ als akzeptiert, wenn Tierhalter / Verfügungsberechtigte und „Anivitalis“ einen ersten Termin vereinbaren. „Anivitalis“ kann einen Behandlungsvertrag ohne Angaben von Gründen ablehnen.
3. „Anivitalis“ berät den Tierhalter / Verfügungsberechtigte fachlich und wirtschaftlich über anwendbare Therapiemöglichkeiten und deren Vor- und Nachteile. Der Tierhalter / Verfügungsberechtigte hat das Recht, Therapiemöglichkeiten auszuwählen. Sollte er von diesem Recht kein Gebrauch machen, trifft „Anivitalis“ die Wahl.
4. Die von „Anivitalis“ angebotenen Therapiemöglichkeiten sind teilweise schulmedizinisch nicht anerkannt. Ein Heilungserfolg und / oder ein Behandlungserfolg werden weder in Aussicht gestellt, noch versprochen.

### **§ 3 Behandlungstermine**

1. Termine gelten als verbindlich vereinbart, wenn diese schriftlich, d.h. per Email, Terminkarte, Fax, postalisch oder telefonisch durch „Anivitalis“ bestätigt wurden.
2. Kurzfristig abgesagte (unter 24 Stunden) oder nicht wahrgenommene Termine können in der Regel nicht an andere Kunden weitergegeben oder vergeben werden. Diesen Verdienstaufschlag wird dem Kunden entsprechend in Rechnung gestellt.

### **§ 4 Zahlungsbedingungen**

Maßgebend sind die in der Auftragsbestätigung genannten Nettopreise zuzüglich der am Tag der Rechnungsstellung gültigen Umsatzsteuer. Grundsätzlich wird Barzahlung vereinbart, welche nach Abschluss der Behandlung zu entrichten ist. Im Falle einer Rechnungslegung und wenn nichts anderes schriftlich vereinbart ist, ist der Rechnungsbetrag 10 Tage nach Rechnungsdatum ohne Abzug fällig.

„Anivitalis“ behält sich vor, Behandlungen / Folgebehandlungen von zahlungssäumigen Kunden ohne vorherige Ankündigung nur gegen Vorkasse auszuführen. Wenn die Vorauszahlung nicht in angemessener Frist oder mindestens unmittelbar vor dem Behandlungsbeginn geleistet wird, ist „Anivitalis“ berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. In diesem Fall hat der Kunde den sodann angefallenen Verdienstaufschlag zu ersetzen.

„Anivitalis“ ist berechtigt, ab Fälligkeit Zinsen in Höhe von neun Prozentpunkten über dem Basissatz zu verlangen, sofern der Vertragspartner kein Verbraucher ist. Anderenfalls sind Zinsen in Höhe von fünf Prozentpunkten über dem Basissatz in Ansatz zu bringen.

Das grundsätzliche Recht von „Anivitalis“ zum Rücktritt oder zur Geltendmachung von Schadensersatz bleibt unberührt.

Aufrechnung und Zurückbehaltungsrechte aufgrund von Gegenansprüchen sind ausgeschlossen, es sei denn, die Gegenansprüche sind schriftlich anerkannt oder rechtskräftig festgestellt.

Alle Forderungen von „Anivitalis“ werden sofort fällig, wenn ein Zahlungstermin nicht eingehalten wird oder der Auftraggeber gegen sonstige vertragliche Vereinbarungen verstößt oder „Anivitalis“ Umstände bekannt werden, die geeignet sind, die Kreditwürdigkeit des Auftraggebers zu mindern. Diese Klausel findet keine Anwendung, sofern der Schuldner den Rückstand nicht zu vertreten hat.

Ferner ist „Anivitalis“ in einem solchen Fall berechtigt, noch ausstehende Behandlungen nur gegen Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung auszuführen und nach Setzen einer angemessenen Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten oder Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen.

## **§ 5 Gewährleistung / Haftung**

Grundsätzlich gelten die gesetzlichen Vorschriften. Die Abtretung dieser Ansprüche des Auftraggebers ist ausgeschlossen.

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen hat der Auftraggeber das Recht zum Rücktritt vom Vertrag oder zur Minderung sowie Anspruch auf Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen. Eine etwaige Nacherfüllung kann verweigert werden, wenn sie nur mit unverhältnismäßig hohen Kosten möglich ist.

Soweit sich nachstehend nichts anderes ergibt, sind weitergehende Ansprüche des Auftraggebers -- gleich aus welchen Rechtsgründen -- ausgeschlossen.

Soweit die vertragliche Haftung von „Anivitalis“ ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Arbeitnehmern, Vertretern und Erfüllungsgehilfen.

Vorstehende Haftungsbeschränkung gilt nicht, soweit die Schadensursache auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht oder ein Personenschaden vorliegt. Sie gilt ferner dann nicht, wenn der Auftraggeber gesetzlich geregelte Ansprüche geltend macht.

Sofern „Anivitalis“ fahrlässig eine vertragswesentliche Pflicht verletzt, ist die Ersatzpflicht für Sachschäden auf den typischerweise entstehenden Schaden beschränkt. Hat „Anivitalis“ nach den gesetzlichen Bestimmungen und nach Maßgabe dieser Bedingungen für einen Schaden aufzukommen, der leicht fahrlässig verursacht wurde, so haftet „Anivitalis“, soweit nicht Leben, Körper und

Gesundheit verletzt wurden, nur bei der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten und nur in Höhe des bei Vertragsabschluss vorhersehbaren typischen Schadens.

Der Tierhalter/Verfügungsberechtigte haftet für sämtliche Schäden, die an dem Therapeuten, anderen Personen, Praxisausrüstung und Praxiseinrichtung durch ihn oder das Tier verursacht werden, unmittelbar und in voller Höhe.

Der Tierhalter/Verfügungsberechtigte hat dafür Sorge zu tragen, dass das zu behandelnde Tier zum Zeitpunkt der Behandlung haftpflichtversichert ist und mindestens zwei Stunden vor Behandlungsbeginn nichts gefressen oder getrunken hat. Dieser Nachweis ist unaufgefordert anzuzeigen. Der Tierhalter/Verfügungsberechtigte hat außerdem bei der Terminvereinbarung mitzuteilen, dass das zu behandelnde Tier frei von ansteckenden Krankheiten und geimpft ist. Im Zweifel ist ein entsprechender Impfpass vorzulegen.

Der Tierhalter/Verfügungsberechtigte hat dem Auftragnehmer bei der Befunderhebung alle Krankheitssymptome seines Tieres darzulegen, ebenso - falls vorhanden - eine tierärztliche Diagnose, Röntgenbilder, bereits erfolgte Behandlungsvorschläge und Therapien.

Erweist sich der Hund vor oder während der Therapie als aggressiv, behält sich „Anivitalis“ vor, die Therapie sofort und für den Tierhalter kostenpflichtig abzubrechen.

Bei Terminen außer Haus kann es aufgrund nicht vorhergesehener Beeinträchtigungen im Straßenverkehr zu etwaigen Verzögerungen kommen. Der Auftragnehmer wird in diesem Fall unverzüglich versuchen, den Kunden von der Verzögerung zu unterrichten, sofern der Kunde eine telefonische Erreichbarkeit hinterlassen hat. Ein etwaiger Schadensersatz aufgrund der Verzögerung des Auftraggebers ist ausgeschlossen.

Heilversprechen werden seitens „Anivitalis“ nicht gegeben und sind überdies gesetzlich unzulässig.

## **§ 6 Datenschutz**

Die Daten des Tierhalters und dessen Tieres werden zum Zweck der internen Weiterverarbeitung gespeichert.

Der Auftragnehmer unterliegt der Schweigepflicht bzgl. Krankenakten, Behandlungsgesprächen und der Behandlung. Der Auftragnehmer kann nur in Schriftform durch den Tierhalter davon entbunden werden. Auf die Schriftform kann verzichtet werden, um Auskünfte vom behandelnden Tierarzt einzuholen, die wichtig sind für die weitere Behandlung.

Der Teilnehmer erklärt seine ausdrückliche Zustimmung zu einer Verwendung und Veröffentlichung von Film- und Fotoaufnahmen seines Tieres und sich selbst, welche während der Behandlung oder einer Veranstaltung erstellt wurden zu Werbezwecken und in der Presse. Der Teilnehmer verzichtet auf die Geltendmachung jeglicher Vergütung.

Wir informieren Sie hiermit über die Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten, sowie Ihren zustehenden Ansprüche und Rechte.

Verantwortliche Stelle ist:

anivitalis  
Stefan Hollender  
Lehnsgrund 64  
45149 Essen

Mobil: 0174 – 7893271  
Email: [info@anivitalis.de](mailto:info@anivitalis.de)

Gespeichert und verarbeitet werden Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten. Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten) und die Daten ihrer Tiere (Name, Geburtsdatum, Chipnummer, Impfungsinformationen, Erkrankungen, Medikationen, Gesundheitlicher Verlauf und Hinweise die für die Behandlung notwendig sind).

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DSGVO) erfolgt zur Erbringung der in unserer Praxis erforderlichen Tätigkeiten.

Im Rahmen der Interessenabwägung (Art.6 Abs. 1 B. f DSGVO) verarbeiten wir, soweit erforderlich, Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele:

- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung

Zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten, erhält unser Steuerberater ihre Daten, soweit dies zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflicht notwendig ist.

Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben (z.B. Tierärzte, andere Therapeuten)

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten auf Dauer, um in der Zukunft die Heil- und Krankheitsverläufe nachvollziehen zu können und somit eine optimalere Behandlung Ihrer Tiere anbieten zu können.

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i.V. m- § 19 BDSG). Wir verarbeiten ihre Daten nicht um persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling)

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

**Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht** Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben e oder f erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen

## **§ 7 Sonstiges und Gerichtsstand**

Sollten einzelne oder mehrere Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die Parteien verpflichten sich, unwirksame Bestimmungen durch neue Bestimmungen zu ersetzen, die der in den unwirksamen Bestimmungen enthaltenen Regelungen in rechtlich zulässiger Weise gerecht werden. Entsprechendes gilt für im Vertrag enthaltene Regelungslücken. Zur Behebung der Lücke verpflichten sich die Parteien auf eine Art und Weise hinzuwirken, die dem am nächsten kommt, was die Parteien nach dem Sinn und Zweck des Vertrages bestimmt hätten, wenn der Punkt von ihnen bedacht worden wäre.

Anwendbares Recht ist das der Bundesrepublik Deutschland.

Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis entstehenden Ansprüche und Rechtsstreitigkeiten, einschließlich Wechsel und Urkundenprozesse, ist das am Geschäftssitz von „Anivitalis“ zuständige Gericht.